

AUFGABENSTELLUNGEN FÜR DIE EVALUIERUNG VON LERNPLATTFORMEN

Grundsätzliches:

Versuchen Sie beim Lösen der Aufgaben immer den einfachsten Weg für Ihr System zu finden! Falls bestimmte Funktionalitäten in Ihrem System nicht vorhanden sind, so versuchen Sie, zumindest ähnliche Funktionalität zu gewährleisten.

Sämtliche Dateien finden Sie auf unserer Website (<http://wit.tuwien.ac.at/teaching/e-learning.html>).

Aufgabe 1: Registrierung

1. Auf unserer Website finden Sie folgende Listen (Die darin stehenden Daten sind frei erfunden und sollen nur als Beispieldaten dienen):

- Auflistung von Studierenden (*studierende1.xls*)
- Auflistung von Lehrenden (*lehrende.xls*)
- Auflistung von TutorInnen (*tutorInnen.xls*)
- Auflistung von AutorInnen (*autorInnen.xls*)

Tragen Sie die Personen mit ihren Daten rollenbasiert in Ihr System ein! Wenn möglich, versuchen Sie die Listen in das System zu importieren!

Achtung: Es gibt auch Mehrfachzuordnungen (z.B. Lehrende, die auch in der AutorInnen-Liste enthalten sind oder TutorInnen, die auch in der StudentInnen-Liste enthalten sind)

2. Es sollen im nachhinein folgende Änderungen der zuvor eingegebenen Personen durchgeführt werden:
 - Auf unserer Website gibt es eine Liste mit Studierenden (*studierende2.xls*), die im nachhinein noch hinzugefügt werden sollen.
 - Der Tutor Klaus Taubner soll gestrichen werden (allerdings nur als Tutor, als Student bleibt er weiterhin im System)
 - Die Lehrende Karin Koller soll gänzlich (auch als Autorin) aus dem System gelöscht werden.
 - Die zwei Lehrenden Judith Kerninger (188, kerninger@xxx.tuwien.ac.at) und Christoph Leithner (188, leithner@xxx.tuwien.ac.at) sollen hinzugefügt werden, Judith Kerninger gilt zusätzlich auch als Autorin.
 - Der Lehrende Anton Kerber soll statt dem Lehrenden Markus Berger als Autor eingetragen werden.

Zur Kontrolle sollen sämtliche Listen (Studierende, Lehrende, TutorInnen und AutorInnen) ausgedruckt werden.

Aufgabe 2: Erstellung eines Kurses

Tragen Sie die beiden Kurse „Web Engineering“ und „Modellierungstechniken und –methoden“ als Lehrveranstaltungen im System ein. Für den Kurs „Web Engineering“ erstellen Sie folgende Lerninhalte:

Der Kurs soll aus statischen Inhalten, Selfassessment Fragen, Übungsaufgaben und einem abschließenden Test bestehen. Zusätzlich sollen Kommunikationsmöglichkeiten unterstützt werden. Zur Bewertung der Lehrveranstaltung soll verpflichtend ein Evaluierungsbogen von den Studierenden ausgefüllt werden.

Statische Inhalte

Die statischen Inhalte stellen Vorlesungsfolien dar (erhältlich unter:

http://www.big.tuwien.ac.at/teaching/offer/ss04/we_vo/we_vo.html#slides)

Es sollen die ersten drei Kapitel (M0 – M2) im Kurs dargestellt werden. Je Foliensatz reicht es (aus Testgründen) aus, wenn Sie die ersten 5 Folien in den Kurs einfügen. Versuchen Sie, die Folien zu importieren und jede Folie einzeln als Lernobjekt zu speichern. Des Weiteren sollte die Kapitelstruktur aufrecht erhalten bleiben.

Sollte das Importieren von Folien in Ihrem System nicht möglich sein, so erzeugen Sie nur 3 Folien je Kapitel. Der Inhalt muss hierbei auch nicht 1:1 korrekt sein, die Hauptmerkmale (z.B. Formatierungen des Textes, Folie beinhaltet Grafik, ...) sollten jedoch vorhanden sein.

Selfassessment-Fragen

Für die Selfassessment-Fragen erstellen Sie pro Kapitel 5 Fragen. Entnehmen Sie die Fragetypen und Inhalte der Fragen aus der Datei *fragenvorlage.xls* auf unserer Website.

Übung

Für eine Übung soll lediglich eine Aufgabenstellung bereitgestellt werden. Pro Übung soll es zwei Gruppen (A und B) mit unterschiedlichen Angabezetteln geben. Jedes Kapitel soll eine Übung beinhalten. Der Angabezettel soll eine Überschrift („Übung: Kapitel X, Gruppe Y“) und das Abgabedatum (1. 4. 2004, 1. 5. 2004, 1. 6. 2004) enthalten. Bei den Übungen zu Kapitel 1 und 2 soll als Angabetext jeweils „Angabetext Übung X, Gruppe Y“ stehen, bei der Übung zu Kapitel 3 soll zusätzlich die Bilddatei *ue3_grA.jpg* bzw. *ue3_grB.jpg* eingefügt werden. (X steht jeweils für das Kapitel und Y für die Gruppe.)

Abschlusstest

Der Abschlusstest enthält Fragen über alle drei Kapitel. Es sollen jedoch andere Fragen als beim Selfassessment gestellt werden. Die Fragetypen und Inhalte der Fragen können Sie wieder der Datei *fragenvorlage.xls* entnehmen. Außerdem sollte ein freies Feld für Vorname, Nachname, Matrikelnummer und Kennzahl vorhanden sein.

Kommunikationsmöglichkeiten

Es soll ein Forum für den Kurs angelegt werden, in dem alle Personen, die am Kurs beteiligt sind, miteinander kommunizieren können. Außerdem sollen die KursteilnehmerInnen zB bei zusätzlichen Erklärungen für Übungsangaben per Mail verständigt werden können (via Mailing List).

Evaluierung

Die Evaluierung enthält lediglich eine Überschrift („Evaluierungsbogen“) und Fragen. Die Fragen können Sie wieder der Datei *fragenvorlage.xls* entnehmen. Die Evaluierung soll anonym verlaufen, daher soll der Name des Studenten/der Studentin nicht am Evaluierungsbogen enthalten sein.

Aufgabe 3: Aufbau des Kurses

Realisieren Sie folgenden Aufbau des Kurses:

Die Präsentation der Inhalte soll kapitelweise erfolgen. Zuerst sollen die statischen Inhalte eines Kapitels präsentiert werden. Dann soll die Übung zu diesem Kapitel mit der jeweiligen Angabe (je nach Gruppe) bereitgestellt werden. Zwischen VO-Folien und Übung aber auch nach der Übung sollen die Lernenden die Möglichkeit haben, Selfassessment-Fragen zum jeweiligen Kapitel zu beantworten. Optimal wäre, wenn hier nur eine Teilmenge aller Fragen für dieses Kapitel gestellt werden würde. Dieser Ablauf wiederholt sich für alle drei Kapitel. Zur Testvorbereitung sollen nochmals Selfassessment-Fragen bereitgestellt werden, diesmal jedoch über alle drei Kapitel.

Die statischen Inhalte und die Selfassessment-Fragen sollen jeweils optional angeboten werden, die Übungen und der Abschlusstest sind verpflichtend. Außerdem darf der Abschlusstest nur dann absolviert werden, wenn mindestens zwei der drei Übungen positiv sind.

Des Weiteren müssen vor dem Abschlusstest die Evaluierungsbögen von den Studierenden ausgefüllt werden. Die ausgefüllten Evaluierungsbögen sollen im System gespeichert und ausgewertet werden. Die Ergebnisse bzw. - falls eine automatische Auswertung nicht möglich ist - die Evaluierungsbögen selbst sollen allen an dem Kurs beteiligten Personen sichtbar gemacht werden.

Die Kommunikationsmöglichkeiten sollen im Kurs integriert werden und nur für am Kurs beteiligte Personen zur Verfügung stehen.

Aufgabe 4: Simulierter Kursablauf

Simulieren Sie den folgenden Kursablauf:

- Als Kursleiter für den Kurs Web Engineering soll Irene Ast eingetragen werden. Christian Boll und Claudia Ruhs sollen als TutorInnen für den Kurs Web Engineering angemeldet werden. Als Autor soll Anton Kerber eingetragen werden.
- Jene 15 Studierende mit einer ungeraden Nummer in den Listen melden sich für den Kurs Web Engineering an.
- Die Studierenden werden in zwei Gruppen (für die Übungsbeispiele) aufgeteilt, die Gruppenzuteilung wird den Studierenden auch mitgeteilt. Auch die TutorInnen werden jeweils zu einer Gruppe zugeteilt.
- Die Studierenden fangen mit dem Kurs an, lesen statische Inhalte, beantworten Selfassessment-Fragen usw.
- Die Übungen werden von den Studierenden folgendermaßen abgegeben:
 - Anna Huber gibt die erste und dritte Übung verspätet ab, die zweite ist positiv.
 - Bei Christoph Adler ist die zweite und dritte Übung negativ.
 - Günther Schmidt gibt die dritte Übung verspätet ab.
 - Bei Stefanie Hanson ist die zweite Übung negativ.
 - Alle anderen Studierenden geben die Übungen rechtzeitig ab und erhalten eine positive Note.

Verspätete Abgaben sollten vom System erkannt und nicht gewertet werden (ist dies nicht möglich, so soll zumindest das Abgabedatum und die Abgabeuhrzeit bei der Abgabe vermerkt werden). Die LV-Leiterin erhält die abgegebenen Übungen und beurteilt diese. Die Noten der Übungen (siehe *noten.xls*) sollen im System eintragen und den Studierenden in einer angemessenen Form mitgeteilt werden.

- Die Studierenden arbeiten weiter im System.
- Vor dem Abschlusstest soll die Evaluierung des Kurses durchgeführt werden.
- Der Abschlusstest soll zu einem bestimmten Termin stattfinden. Die Angabe soll zu Testbeginn freigeschaltet werden und nach 30 Minuten soll die Abgabe erfolgen.
- Nach dem Abschlusstest soll eine Liste mit den Noten (siehe *noten.xls*) der Studierenden erstellt werden. Die Noten des Tests sollen den Studierenden auch mitgeteilt werden. Des Weiteren soll die Gesamtnoten (optimaler Weise vom System automatisch) errechnet und den Studierenden mitgeteilt werden. Für die Gesamtnote wird die Testnote und der Durchschnitt aller drei Übungen jeweils mit 50 % gewichtet.
- Während des Kurses sollen ein paar Einträge ins Forum geschrieben werden und es soll mindestens einmal zu einer Mitteilung per Mail an alle KursteilnehmerInnen kommen.